Pressemitteilung

**Rundes Passivhaus Villa Circuitus erhält schwedischen Architekturpreis**

**Die Stadt Växjö, „Schwedens grünste Kommune”, hat ihren diesjährigen Architekturpreis an ein innovatives Passivhaus mit ungewöhnlicher Form vergeben**.

„Ebenso unerwartet wie der Nobelpreis für Bob Dylan”, so kommentierte die freudig überraschte Bauherrin Simone Kreutzer die Entscheidung der Stadt Växjö, die in Schweden für ihr Umweltprofil bekannt ist. Ausschlaggebend für die Wahl der Jury war das konsequente und innovative Passivhauskonzept der Villa Circuitus mit vielen in Schweden bisher unbekannten Lösungen, aber auch die ungewohnte runde Form des Hauses.

Villa Circuitus wurde in Rekordzeit vor den Toren der Stadt Växjö errichtet. Dass Schweden in Sachen Passivhaus vielerorts noch immer Neuland ist, machte den Bauherren Simone Kreutzer und Tommy Wesslund keine Sorgen – sie sind selber zertifizierte Passivhausplaner. Von der ersten Skizze bis hin zur Detailplanung, von Material- und Produktwahl bis hin zur eigentlichen Ausführung haben die Bauherren in viel Eigenleistung und mit erforderlichem Fleiß ein einmaliges und beeindruckendes Gebäude errichtet. Die Anstrengung hat sich gelohnt – ein Jahr nach der Einweihung erfüllt das Haus alle Erwartungen hinsichtlich Komfort und Energieverbrauch. Weder der kalte schwedische Winter noch heiße Sommertage konnten dem guten Raumklima etwas anhaben. Der Energieverbrauch der Wärmepumpe zur Erzeugung von Warmwasser und Wärme lag im ersten Jahr bei 2148 kWh, genauso viel Strom lieferte die eigene Photovoltaik-Anlage in nur sechs Monaten.

Dass das Haus optisch ein Hingucker ist, davon konnten sich schon viele nationale und internationale Besucher überzeugen, darunter ganze Gruppen von Baufachleuten und Energiespezialisten. Auch für die Stadt Växjö ist Villa Circuitus ein Vorzeigeobjekt. Bürgermeister Bo Frank konnte den Stolz auf seine fortschrittlichen Passivhaus-Bauherren nicht verhehlen, als er prognostizierte: „Wenn alle so bauen wir Ihr, müssen wir bald unser Fernwärmewerk abschalten!”

Am 12. und 13. November 2016 öffnet Villa Circuitus wieder ihre Tür für Besucher im Rahmen der Internationalen Passivhaustage.

Aus der Begründung der Jury der Stadt Växjö:

"Villa Circuitus ist ein Passivhaus mit runder Form, das optimale Lösungen für Energieeffizienz bietet. Das Gebäude wirkt wie eine Mischung aus Alt und Neu, sein Charakter ist gegenwärtig mit einem modernistischen Touch. Hier wurde bewusst gearbeitet, bei der Orientierung und den Lichteinlässen ebenso wie bei der Materialauswahl. Es werden durchweg gesunde Baustoffe nach den internationalen Anforderungen für Passivhäuser eingesetzt. Die Fensterpartien und die gestalterischen Fassadenplatten schaffen Anhalte in der zirkulären Bewegung und verstärken die runde Formsprache. Die herausfordernde Farbgebung verleiht dem Bau Profil und eine starke Identität. Das Haus ist in aller Munde, jeder hat eine Meinung dazu. Allein das ist schon eine Qualität für sich.”